

# Politiker bedienen Ehrenamtliche am Tisch

Dankeschön-Geste an 250 bürgerschaftlich Engagierte

**Bielefeld (WB).** Das gibt es nur einmal im Jahr und hat einen ganz besonderen Stellenwert: das festliche »Dankeschön-Essen«. Ausgerichtet wird es vom Trägerkreis der Bielefelder Engagement-Card. Er dankt auf diesem Weg denen, die sich ehrenamtlich in gemeinnützigen Bereichen betätigen.

Der Zusammenschluss aus Jugendring, Bürgerschaftliches Engagement Bethel-regional, Freiwilligenagentur Bielefeld, Freiwilligenakademie OWL und Sozial-Aktionen-Gesellschaft hatte bei der sechsten Veranstaltung seit der Premiere des Essens 2007 genau

250 Menschen eingeladen, die unter anderem in der Hospizarbeit, im Sport, in der Feuerwehr, in Natur- und Umweltschutz, in den Stadtteilbibliotheken, den Krankenhäusern, der Telefonseelsorge, der Kinder-, Jugend- und Altenarbeit aktiv sind. Das festliche Vier-Gänge-Menü wurde ihnen im Saal des Tanz-Clubs Metropol an der Meisenstraße von Bielefelder Bundes-, Landes- und Kommunalpolitikern serviert, um damit das Tun der Ehrenamtlichen anzuerkennen. In den Pausen unterhielt die Band »Pronto Mulino«, Stefanie Frenzel moderierte.



Sie versorgen die Ehrenamtlichen mit Speisen und Getränken und danken so deren Engagement (von links): Gabriele Stillger, Bundetagsmitglied Britta Haßelmann, Bürgermeisterin Karin Schrader, Franz Schaible und Andrea Vahrenhorst. Foto: Hans-Werner Büscher